

Kleine Anfrage

der Abg. Pascal Haggenmüller u.a. GRÜNE

Aktivitäten der rechtsextremistischen Skinhead-Vereinigungen „Hammerskins“, „Crew 38“, „Blood & Honour“, „Combat 18“ und „Brothers of Honour“

Wir fragen die Landesregierung:

1. Haben die baden-württembergischen Sicherheitsbehörden Hinweise auf mögliche Ersatz- oder Nachfolgestrukturen der verbotenen Vereinigungen „Blood & Honour“, „Combat 18“ und „Brothers of Honour“ (beispielsweise aufgrund von Straftaten nach § 20 Vereinsgesetz bzw. nach § 85 Strafgesetzbuch)?
2. Welche Aktivitäten haben die Organisationen „Brothers of Honour“ sowie ihre verbotenen Vorläuferorganisationen „Blood & Honour“ und „Combat 18“ seit den Durchsuchungen am 25. Juni 2025 bei „Brothers of Honour – Chapter Süddeutschland“ in Baden-Württemberg entfaltet (bitte angeben mit Ort, Datum, Art der Aktivität und gegebenenfalls Anzahl der teilnehmenden Personen)?
3. Welche Liegenschaften wurden während der bundesweiten Maßnahmen unter Sachleitung der Staatsanwaltschaft Göttingen am 5. Februar 2026 in Baden-Württemberg durchsucht (bitte unter Angabe der Landkreise)?
4. Welche Gegenstände wurden im Zusammenhang mit diesen Durchsuchungsmaßnahmen am 5. Februar 2026 sichergestellt bzw. beschlagnahmt?
5. Wie haben sich das Verbot und die Aufhebung des Verbots auf die Aktivitäten der „Hammerskins“ und der Teilorganisation „Crew 38“ in Baden-Württemberg ausgewirkt?
6. Hat die Vereinigung „Hammerskins“ die in Baden-Württemberg beschlagnahmten Objekte als Folge des Bundesverwaltungsgerichtsurteils vom 19. Dezember 2025 zurückerhalten?
7. Wurde die in der Kleinen Anfrage Drucksache 17/7522 aufgeführte Schreckschusspistole zurückgegeben?
8. Wurden die in der Kleinen Anfrage Drucksache 17/7522 aufgeführten nationalsozialistischen Devotionalien zurückgegeben?
9. Wie viele Personen gehören den genannten Organisationen an bzw. agieren in deren Tradition in Baden-Württemberg, bitte unter Darlegung in welchen Landkreisen diese Personen gemeldet sind?

10. Welche Erkenntnisse hat sie zu organisierten bzw. durchgeführten Konzerten der reaktivierten Band „Noie Werte“ um den Sänger S. H. (bitte auflisten nach Ort, Datum, teilnehmenden Musikern und Anzahl der Besucher oder Verbot bzw. Absage des Konzertes)?

15.09.2026

Haggenmüller, Evers, Lede Abal, Dr. Ott GRÜNE

Begründung

Nach der MDR-Reportage „Gegen den Staat – Das Netzwerk der Neonazi-Anwälte“ ist die aus dem Raum Stuttgart stammende und dem Umfeld von „Blood & Honour“ entstammende Band „Noie Werte“ spätestens seit dem 28. 9. 2019 reaktiviert.

Am 5. Februar 2026 gab es laut einer gemeinsamen Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Göttingen und der Zentralen Kriminalinspektion der Polizeidirektion Göttingen unter anderem in Baden-Württemberg Durchsuchungsmaßnahmen wegen des Verdachts des Handels mit volksverhetzenden Tonträgern und Artikeln der in Deutschland verbotenen Organisationen „Blood & Honour“ und „Combat 18“ sowie eines Verstoßes gegen das Vereinsverbot.

Am 25. Juni 2025 fanden laut einer gemeinsame Pressemitteilung der Generalstaatsanwaltschaft Stuttgart und des LKA Baden-Württemberg umfangreiche Durchsuchungsmaßnahmen bei der rechtsextremen Vereinigung "Brothers of Honour - Chapter Süddeutschland" statt.

Am 19. Dezember 2025 hatte das Bundesverwaltungsgericht das Verbot des rechtsextremen Vereins „Hammerskins Deutschland“ aufgehoben. Mit dieser Kleinen Anfrage sollen die Folgen dieses Urteils sowie die Aktivitäten der genannten rechtsextremen Gruppierungen beleuchtet werden.